STADT EMMERICH AM RHEIN

DER BÜRGERMEISTER

		TOP	
		Vorlagen-Nr.	Datum
Verwaltungsvorlage	**öffentlich**	**41 - 16 2266/2020**	**12.05.2020**

Betreff

Prüfung der Jahresrechnung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Kultur-Künste-Kontakte Emmerich am Rhein zum 31.12.2019

Beratungsfolge

Kulturausschuss	27.05.2020
Rat	23.06.2020

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt wie folgt:

1. Der Jahresabschluss der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Kultur – Künste – Kontakte Emmerich am Rhein wird festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von € 16.357,62 wird aus dem Haushalt der Stadt Emmerich am Rhein ausgeglichen.
3. Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2019 – 31.12.2019 Entlastung erteilt.

Sachdarstellung :

Das abgelaufene Wirtschaftsjahr schließt mit einem Fehlbetrag ab. Dieser beträgt für das Wirtschaftsjahr 2019 € 16.357,62

Hierzu möchte ich auf die ausführlichen Ausführungen im Lagebericht (Nr. 3, a; Ertragslage, Blatt 3) verweisen, Anlage II des Berichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses der BDO AG.

Der zahlungswirksame Fehlbetrag aus dem laufenden Geschäft beträgt € 16.357,62. Hiervon entfallen € 12.430,74 auf die Bereiche Theater und allg. Kultur und rd. € 3.926,88 auf die Stadtbücherei.

Theater und allgemeine Kultur

Tendenziell ist eine positive Entwicklung im Wirtschaftsjahr 2019 erkennbar.
Die Auslastung in den Theaterringen I und II lag bei 91 v H. Im Kabarett-Ring sogar bei 98 v H! Im Geschäftsjahr 2019 waren 18.460 Personen Gäste in unserem Theater. Eine gegenüber dem Vorjahr um 2.126 geringere Besucherzahl als im Jubiläumsjahr.

Die angebotenen Kinderveranstaltungen wurden mit einer Auslastung von 57 v H gut besucht.

Die angebotenen Sonderveranstaltungen wurden mit einer Auslastung von 73 v H gut angenommen. Für jedes Genre wurden Veranstaltungen angeboten und das Programm attraktiv gestaltet.

Die in der Vergangenheit getroffenen Aussagen über die allgemeinen finanzwirtschaftlichen Schwierigkeiten und die immer stärker werdenden Risiken bestehen weiterhin uneingeschränkt fort und bedarf m.E. keiner weiteren Erläuterung.

Stadtbücherei

Auch für die Stadtbücherei ist eine positive Entwicklung im Wirtschaftsjahr 2019 erkennbar.

Die Zahl der aktiv genutzten Büchereiausweise stieg auch 2019 auf 2.437 (+ 13%). Verstärkt wurden E-Books und andere E-Medien (insgesamt: 8.367, + 20%) heruntergeladen. Insgesamt wurden 68.189 physische Medien entliehen. 27.338 Medien umfasst deren Bestand vor Ort. Davon werden überdurchschnittlich gut die Kindertonträger „Tonies“ entliehen.
Für die Büchereikunden sind die digitalen Angebote der Bücherei mit zahlreichen Zugriffen auf den Online-Katalog der Bücherei und die Homepage inzwischen unverzichtbar.
Jahr für Jahr gewinnt die Stadtbücherei als Aufenthaltsort zur Information, Lesen und Lernen weiter an Bedeutung. 36.325 Kundenbesuche zeugen davon. Es fanden 60 Klassenführungen, E-Book-Sprechstunden, Vorleseaktionen an Samstagen, der Büchermarkt, Autorenlesungen u.a. Veranstaltungen statt. (+ 20 %).

Abschließend soll zum Ausdruck gebracht werden, dass angestrebt wurde, 2020 ein positives Ergebnis zu erzielen.
Die Erhöhung des städtischen Betriebskostenzuschusses ab dem Wirtschaftsjahr 2019 um € 25.000,00 und die weiterhin zu erwartende positive Entwicklung der Abonnentenzahlen ließen, diesen Schluss zu. Durch die Absagen sämtlicher Veranstaltungen ab dem 13.3.2020 auf Grund der Corona-Maßnahmen sieht die Sachlage stattdessen gegenteilig aus.

Die errechneten Rückstellungen im Rahmen der Altersteilzeit betrugen für das Wirtschaftsjahr 2019 € 21.584,00.

Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen :

Folgekosten in späteren Jahren:

Ausgleich des Fehlbetrages aus dem Haushalt der Stadt Emmerich am Rhein für das Jahr 2019.

Leitbild :
Die Maßnahme steht im Einklang mit den Zielen des Leitbildes Kapitel 5.

Im Auftrag

Magdalena Janßen-Koeller
Stellv. Betriebsleiterin

Anlage/n:
41 - 16 2266 2020 A 1 FinB Prüfungsbericht